



# Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

## Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

## Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

## Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

## Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

## Explosionsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## Verletzungsgefahr

# Wichtige

## Vor dem ersten W

Keine Wäsche einfüllen

– ca. 1 Liter Wasser

– Waschmittel (Dosis)

– entsprechend Wasch

Programmwähler auf

Programmende Prog

## Wäsche und Mas

– Taschen entleeren

– Auf Metallteile acht

– Empfindliches im N

– Reißverschlüsse so

– Sand aus Taschen

– Gardinenröllchen e

## Wäsche einlegen

Große und kleine Wä

Wäschestücke nicht

## Unterschiedlich v

leicht

stark

## Einweichen

Wäsche

Einweichmittel/Wasc

auf Koch/Bunt 30 °C

Nachlegen wählen, u

Start/Nachlegen wäh

## Stärken

Stärken in allen Was

Herstellerangaben in

## Färben/Entfärben

Färben nur im haush

Färbemittelherstellers

# Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C**		8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C**		8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C**		8 kg	1,47 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 60 °C	EcoPerfect*	8 kg	1,03 kWh	56 l	3:25 h
Koch/Bunt 90 °C		8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Schnell/Mix 40 °C**		3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Pflegeleicht 40 °C**		3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Fein/Seide * (kalt)		2 kg	0,04 kWh	35 l	0:41 h
Fein/Seide 30 °C		2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle  * (kalt)		2 kg	0,06 kWh	40 l	0:40 h
Wolle  30 °C		2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.

\*\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungs-  
menge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Schnell/Mix 40 °C** mit maximaler Schleuder-  
drehzahl wählen.

\*\*\*Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur,  
Wäschearc, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der  
Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

<h1>Hinweise</h1>													
<p><b>Waschen</b></p> <p>Den! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:</p> <p>erung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und serhärtegrad)</p> <p>Pflegeleicht 60 °C stellen und Start/Nachlegen wählen. Am Programmwähler auf Aus stellen.</p>													
<p><b>Waschmaschine schonen</b></p> <p>ten (Büroklammern etc.).</p> <p>Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).</p> <p>Schließen, Bezüge zuknöpfen.</p> <p>und Umschlägen ausbürsten.</p> <p>entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.</p>													
<p>Waschstücke einfüllen!</p> <p>zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.</p>													
<p><b>Verschmutzte Wäsche</b></p> <p>Neues separat waschen.</p> <p>Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion  <b>SpeedPerfect</b> wählen.</p> <p>Flecken evtl. vorbehandeln.</p> <p>Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.</p> <p>Wäsche gleicher Farbe einlegen.</p> <p>Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler C stellen und Start/Nachlegen wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/Stop im Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut einfüllen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.</p> <p><i>Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.</i></p> <p>Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Weichspülkammer  (ggf. vorher reinigen) dosieren.</p> <p>altsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Herstellers beachten! Wäsche <b>nicht</b> in der Waschmaschine entfärbten!</p>													
<p><b>Einsatz für Flüssigwaschmittel</b></p> <p>Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 10.</li> <li>Einsatz nach vorn schieben.</li> </ul> <p>Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,</li> <li>bei Programmen mit <b>Vorwäsche</b> oder Option  (Fertig in)</li> </ul>													
<p><b>Pflege</b></p> <p> – Stromschlag  – Explosionsgefahr</p>													
<p><b>Maschinengehäuse, Bedienfeld</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.</li> <li>Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel verwenden.</li> <li>Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.</li> <li>Reinigen mit Wasserstrahl verboten.</li> </ul> <p> <b>Waschmittelschublade reinigen ...</b></p> <p>... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.</li> <li>Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben ausziehen.</li> <li>Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.</li> <li>Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).</li> <li>Waschmittelschublade einschieben.</li> </ol> <p> Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen.</p> <p><b>Waschtrommel</b></p> <p>Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.</p> <p>Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.</p> <p><b>Entkalken</b> <i>Keine Wäsche in der Maschine!</i></p> <p>Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach dem Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalkungsmittel über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 11) bezogen werden.</p>													
<p><b>Hinweise im Anzeigefeld</b> je nach</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td><b>F: 16</b></td><td>Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche einlegen.</td></tr> <tr> <td><b>F: 17 , 29</b></td><td>Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch reinigen → Seite 11, Wasserdruck zu gering.</td></tr> <tr> <td><b>F: 18</b></td><td>Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen; Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch → Seite 11.</td></tr> <tr> <td><b>F: 23</b></td><td>Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeiten.</td></tr> <tr> <td><b>F: 34</b></td><td>Einfüllfenster nicht verriegelbar. Einfüllfenster öffnen; „klack“ schließen; Gerät aus- und wieder einschalten; individuelle Einstellungen vornehmen; Programm auswählen.</td></tr> <tr> <td><b>Andere Anzeigen</b></td><td>Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten; Kundendienst rufen → Seite 11.</td></tr> </tbody> </table>		<b>F: 16</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche einlegen.	<b>F: 17 , 29</b>	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch reinigen → Seite 11, Wasserdruck zu gering.	<b>F: 18</b>	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen; Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch → Seite 11.	<b>F: 23</b>	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeiten.	<b>F: 34</b>	Einfüllfenster nicht verriegelbar. Einfüllfenster öffnen; „klack“ schließen; Gerät aus- und wieder einschalten; individuelle Einstellungen vornehmen; Programm auswählen.	<b>Andere Anzeigen</b>	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten; Kundendienst rufen → Seite 11.
<b>F: 16</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche einlegen.												
<b>F: 17 , 29</b>	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch reinigen → Seite 11, Wasserdruck zu gering.												
<b>F: 18</b>	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen; Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch → Seite 11.												
<b>F: 23</b>	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeiten.												
<b>F: 34</b>	Einfüllfenster nicht verriegelbar. Einfüllfenster öffnen; „klack“ schließen; Gerät aus- und wieder einschalten; individuelle Einstellungen vornehmen; Programm auswählen.												
<b>Andere Anzeigen</b>	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten; Kundendienst rufen → Seite 11.												

<p><b>ttel</b> je nach Modell</p> <p><b>gefahr! Netzstecker ziehen!</b> <b>gefahr! Keine Lösungsmittel!</b></p> <p>(Edelstahlreiniger) benutzen.</p> <p>drücken.</p> <p>nen kann.</p> <p>Angaben er können Seite 13)</p> <p>Modell</p> <p>geklemmt. geknickt/eingeklemmt; Sieb → Seite 11. schlauch am Siphon reinigen</p> <p>et. Kundendienst rufen! ffnen und mit hörbarem halten; Programm einstellen gramm starten. der einschalten. Erscheint die 12</p>	<h2>Hinweise zur Verstopfung</h2> <p><b>Laugenpumpe</b></p> <p>Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen, Netzstecker ziehen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.</li> <li>2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.</li> <li>3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)</li> <li>4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).</li> <li>5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.</li> <li>6. Service-Klappe einsetzen und schließen.</li> </ol> <p><b>i</b> Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer <b>II</b> gießen und Programm <b>Abpumpen</b> starten.</p> <p><b>Ablaufschlauch am Siphon</b></p> <p>Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen, Netzstecker ziehen.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).</li> <li>2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.</li> <li>3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.</li> </ol> <p><b>Sieb im Wasserzulauf</b></p> <p><b>Stromschlaggefahr</b> Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).</p> <p>Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wasserhahn schließen!</li> <li>2. Beliebiges Programm wählen (außer <b>Schleudern/Abpumpen</b>).</li> <li>3. <b>Start</b>/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.</li> <li>4. Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen. Netzstecker ziehen.</li> <li>5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.</li> <li>6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.</li> </ol> <p><b>und/oder</b> bei Modellen Standard und Aqua-Secure: Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.</p> <p><b>Was tun wenn ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wasser läuft aus</li> <li>Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.</li> <li>Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.</li> <li>Programm startet nicht.</li> <li>Waschlauge wird nicht abgepumpt.</li> <li>Wasser in der Trommel nicht sichtbar.</li> <li>Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.</li> <li>Mehrmaliges Anschleudern.</li> <li>Restwasser in der Kammer <b>II</b> für Pflegemittel.</li> <li>Geruchsbildung in Waschmaschine.</li> <li>Statusanzeige  blinkt. Überdosierung des Waschmittels erkannt.</li> <li>Starke Geräuscbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.</li> <li>Anzeigefeld/ Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.</li> <li>Programmablauf länger als üblich.</li> <li>Waschmittelrückstände auf der Wäsche.</li> </ul> <p>– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</p> <p>– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</p> <p>– <b>Start</b>/Nachlegen nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</p> <p>– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? –  (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? – Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 11.</p> <p>– <b>Start</b>/Nachlegen oder  (Fertig in) Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? – Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 11.</p> <p>–  (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? – Laugenpumpe reinigen → Seite 11. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen</p> <p>– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Wasserspiegels.</p> <p>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel.</p> <p>– <b>Bügelleicht</b> gewählt? → Seite 5. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</p> <p>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.</p> <p>– Kein Fehler - Pflegemitteldosierung nicht ausreichend. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.</p> <p>– Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen.</p> <p>– Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem 1/2 Liter Wasser und in Kammer <b>II</b> geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Textilien!</i>). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschen.</p> <p>– Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <b>Aufstellanleitung</b>. – Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <b>Aufstellanleitung</b>.</p> <p>– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</p> <p>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.</p> <p>– Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - einschalten.</p> <p>– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel, wasserunlösliche Rückstände. <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen.</p>
---	---



 Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!  
 Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgeschäft der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

- **Bosch-Infoteam:** [bosch-infoteam@bshg.com](mailto:bosch-infoteam@bshg.com)
- **DE-Tel.:** 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Wichtige Hinweise	9
Einsatz für Flüssigwaschmittel	10
Pflege	10
Hinweise im Anzeigefeld	10
Hinweise zur Verstopfung	11
Was tun wenn ...	12
Notentriegelung	13
Kundendienst	13



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **EcoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- !**
  - Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
  - Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
  - Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



## Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

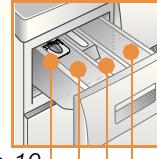


## Netzstecker einstecken

- !**
  - Nur mit trockenen Händen!
  - Nur am Stecker anfassen!



## Wasserhahn öffnen

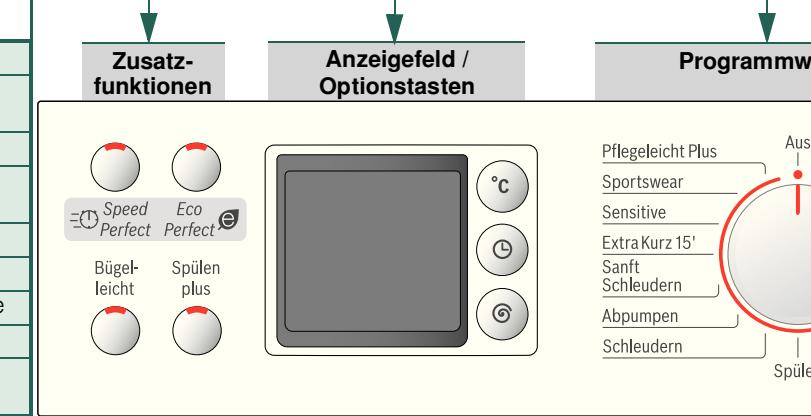


Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 10

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ☈:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



* - 90 °C	°C	Wählen der Temperatur (* = k
1 - 24	⊖	Programm-Ende nach ...
⊖ - 1600*	⊖	Wählen der Schleuderdrehzahl (Spülstop = ohne Endschleude
		letzten Spülen im Wasser liege
Statusanzeigen	⌚ ⌚ ⌚ ⌚	Anzeigen zum Programmablauf
	⌚ ⌚ ⌚ ⌚	Waschen, Spülen, Schleudern
	⌚ ⌚ ⌚ ⌚	Spülstop erreicht
	⌚ ⌚ ⌚ ⌚	Kindersicherung → Seite 5



# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

### °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

### ⊕ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste ⊕ so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen wählen**.

### ⊖ (Schleuderdrehzahl) ▷ (Spülstop = ohne Endschleudern))

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder ▷ (Spülstop = ohne Endschleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen) Anzeigefeld  wählen. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

## Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7

 **SpeedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge →Programmübersicht, Seite 7.

 **EcoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

**Bügelleicht** Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern bei reduzierter Schleuderdrehzahl. Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

**Spülen plus** Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Kindersicherung und Nachlegen



### Kindersicherung/ Gerätesperre

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

**Aktivieren/Deaktivieren: Nach** Programmstart/-ende 5 Sekunden lang Start/Nachlegen wählen.

Hinweis: Kindersicherung bleibt bis zum nächsten Programmstart aktiviert, auch nach Ausschalten der Maschine!

Dann nach dem Einschalten der Maschine Kindersicherung wieder deaktivieren.

### YES Nachlegen

Taste **Start/Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

**YES** leuchtet und **Start/Nachlegen** blinkt: Nachlegen möglich.

**NO** blinkt: Warten bis **YES** leuchtet.

Hinweis: Fenster erst öffnen, wenn **YES** leuchtet.

**NO**: Nachlegen nicht möglich.

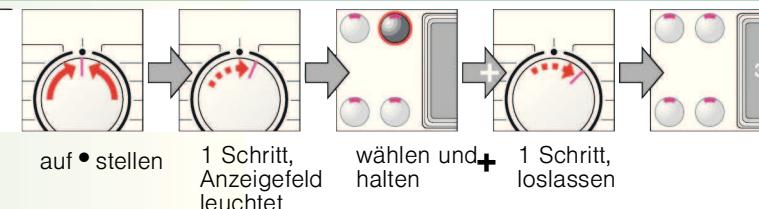
Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Signal

1. Einstellmodus für Signal-lautstärke aktivieren



### Tastensignale

2. Lautstärke einstellen für ...

0 1 2 3 4  
\* evtl. mehrmals anwählen

### Hinweissignale

direkt 1 Schritt Lautstärke einstellen\* auf • stellen

## Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

# Programmübersicht → Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 9 beachten!



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



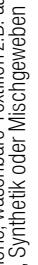
**Wäscheart**



**Wäscheart**



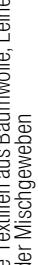
**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**



**Wäscheart**

**Zusatzfunktionen; Optionen; Hinweise**

Programme	°C	max.	Wäscheart	zusatzfunktionen; Optionen; Hinweise
<b>Koch / Bunt</b>	** - 90 °C	8 kg/ 5 kg*	strandazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	SpeedPerfect*, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop)
<b>Sensitive</b>	** - 60 °C		strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Leinen	SpeedPerfect*, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop) für besonders empfindliche Haut, längeres Waschen bei gewählter Temperatur, höherer Wasserstand, zusätzlicher Spülgang
<b>Pflegeleicht</b> + Vorwäschere	** - 60 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop)
<b>SchnellMix</b>	** - 40 °C	3,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Texti- lien	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop); unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewa- schnen werden
<b>Pflegeleicht Plus</b>	** - 40 °C		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pfle- geleichte Textilien	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop); reduziertes Spül- und Endschleudern
<b>FeinSeide</b>	** - 40 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen)	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop); kein Schleudern zwischen den Spülgängen
<b>Wolle</b>	** - 40 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil	(Spülstop); besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschtröhre)
<b>Extrakurz 15'</b>	** - 40 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe	(Spülstop); Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht ver- schmutzte Wäsche
<b>Sportswear</b>	** - 40 °C		Textilien aus Microfaser	SpeedPerfect, EcoPerfect, Bügelleicht, Spülen plus, (Spülstop)
<b>Zusatzprogramme</b>				Spülen, Schleudern, Abpumpen, Sanft Schleudern
<hr/>				
* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion SpeedPerfect.				
Als Kurzprogramm ist SchnellMix 40°C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.				
Programme ohne Vorwäschere - Wäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäschere - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.				

1109 / 9000506598		WAS32442	Robert Bosch Hausgeräte GmbH
		WAS28442	Carl-Wery-Str. 34 81739 München / Deutschland



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

### Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
  - Netzstecker ziehen.
  - Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### Vergiftungsgefahr

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Explosionsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## Verbrauchswerte

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C**		8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C**		8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C**		8 kg	1,47 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 60 °C	<b>EcoPerfect*</b>	8 kg	1,03 kWh	56 l	3:25 h
Koch/Bunt 90 °C		8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Schnell/Mix 40 °C**		3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Pflegeleicht 40 °C**		3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Fein/Seide ✽ (kalt)		2 kg	0,04 kWh	35 l	0:41 h
Fein/Seide 30 °C		2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle ✽ ✽ (kalt)		2 kg	0,06 kWh	40 l	0:40 h
Wolle ✽ ✽ 30 °C		2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 92/75/EWG.

\*\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungs-menge mit maximaler Schleuderdrehrzahl waschen.

Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Schnell/Mix 40 °C** mit maximaler Schleuder-drehrzahl wählen.

\*\*\*Die Werte weichen je nach Wasserdruk, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.



## Wichtige Hinweise



### Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf Pflegeleicht 60 °C stellen und Start/Nachlegen wählen. Am Programmende Programmwähler auf Aus stellen.



### Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



### Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



### Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- |        |   |
|--------|---|
| leicht | Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion <b>SpeedPerfect</b> wählen. |
| stark  | Flecken evtl. vorbehandeln.                                       |
|        | Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.          |



### Einweichen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/**Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



### Stärken

**Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.**  
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ✽ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



### Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

## **Einsatz für Flüssigwaschmittel** je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 10.
- Einsatz nach vorn schieben.



Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit **Vorwäsc**he oder Option  (Fertig in)

## **Pflege**



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

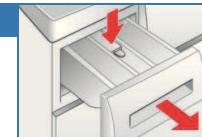
### **Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



### **Waschmittelschublade reinigen ...**

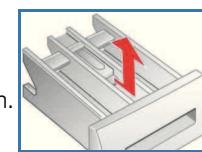
... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.



1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einstülpchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



### **Waschtrommel**

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.

Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



### **Entkalken** Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 13) bezogen werden.

## **Hinweise im Anzeigefeld** je nach Modell

F: 16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F: 17 , 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 11, Wasserdruck zu gering.
F: 18	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 11. Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 11.
F: 23	Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F: 34	Einfüllfenster nicht verriegelbar. Einfüllfenster öffnen und mit hörbarem "klack" schließen; Gerät aus- und wieder einschalten; Programm einstellen und individuelle Einstellungen vornehmen; Programm starten.
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen → Seite 13.

## **Hinweise zur Verstopfung**



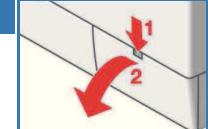
### **Verbrüngungsgefahr!**

- Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

### **Laugenpumpe**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

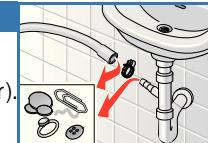
1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:  
1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### **Ablaufschlauch am Siphon**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.



1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

### **Sieb im Wasserzulauf**

#### **Stromschlaggefahr**

Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
6. Schlauch mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



## Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	<ul style="list-style-type: none"><li>– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</li><li>– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li></ul>
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"><li>– <b>Start</b>/Nachlegen nicht gewählt?</li><li>– Wasserhahn nicht geöffnet?</li><li>– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11.</li><li>– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li></ul>
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.</li><li>– (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li><li>– Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 13.</li></ul>
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>– <b>Start</b>/Nachlegen oder ⊕ (Fertig in) Zeit gewählt?</li><li>– Einfüllfenster geschlossen?</li><li>– Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.</li></ul>
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"><li>– (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.</li><li>– Laugenpumpe reinigen → Seite 11.</li><li>– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.</li></ul>
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li></ul>
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.</li><li>– <b>Bügelleicht</b> gewählt? → Seite 5.</li><li>– Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</li></ul>
Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht aus.</li></ul>
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.</li><li>– Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.</li></ul>
Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.</li></ul>
Statusanzeige  blinkt. Überdosierung des Waschmittels erkannt.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer <b>II</b> geben (<i>Nicht bei Outdoor- und Daunen-Textilien!</i>).</li><li>– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li></ul>
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.</li><li>– Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.</li></ul>
Anzeigefeld/ Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Netzausfall?</li><li>– Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.</li><li>– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li></ul>
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li><li>– Kein Fehler - Schaumkontrollsysteem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.</li></ul>
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"><li>– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li><li>– <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li></ul>

## Was tun wenn ...

Im Nachlegen-Zustand blinkt Start/Nachlegen sehr schnell und ein Signal ertönt	<ul style="list-style-type: none"><li>– Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.</li><li>– Start/Nachlegen wählen zum Fortsetzen des Programms.</li></ul>
Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:	<ul style="list-style-type: none"><li>– Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.</li><li>– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Seite 13.</li></ul>

## Notentriegelung z.B. bei Netzausfall



Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:



### Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.  
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.  
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 11.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.  
Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



## Kundendienst

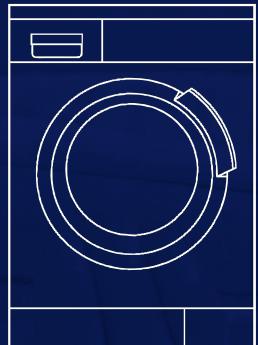
- Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Was tun wenn ... , → Seite 12, 13), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.
- Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell)
  - **D** 01801 22 33 55 (0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
  - **A** 0810 240 260
- Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

E-Nr.	FD
-------	----

Erzeugnisnummer Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie:  
Einfüllfenster innen\* / geöffnete Service-Klappe\*  
und Rückseite des Gerätes.  
\*je nach Modell

- **Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.** Wenden Sie sich an uns.  
Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind.



## Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



**BOSCH**



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten  
Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!